



Regio-Ausgabe

 AZ Baden  
 5001 Aarau  
 058/ 200 58 58  
 www.aargauerzeitung.ch

 Medienart: Print  
 Medientyp: Tages- und Wochenpresse  
 Auflage: 23'791  
 Erscheinungsweise: 6x wöchentlich

 Themen-Nr.: 605.021  
 Abo-Nr.: 1095591  
 Seite: 31  
 Fläche: 18'790 mm<sup>2</sup>

# Das Zurzibiet steht unter Strom

**Bezirk** Am Samstag finden in der ganzen Region Veranstaltungen zum Thema «Energie» statt.

«Energie geht uns alle an, und durch Information können wir sie besser verstehen», sagt Erwin Baumgartner. Der ehemalige Tegerfelder Ammann hat mit der Arbeitsgruppe Energie von Zurzibiet Regio und der Energiekommissionen Döttingen, Lengnau, Schneisingen und Bad Zurzach den «Energy Day Zurzibiet» organisiert. Er findet am kommenden Samstag, 25. Oktober, statt. «Die Arbeitsgruppe Energie von Zurzibiet Regio ist seit 2012 aktiv», so Baumgartner. Sie befasst sich unter anderem mit Energieeffizienz, dem Label «Energistadt», erneuerbaren Energien und Mobilitätsberatung. «Daraus abgeleitet möchte die Arbeitsgruppe die Bevölkerung für das Thema Energie sensibilisieren, es entstand die Idee eines Energie Tages.» Die Zurzibiet Gemeinden mit dem Label «Energistadt» haben zusammen mit der Firma Häfeli Brügger AG ein Erlebnispro-

gramm erarbeitet: «Erlebnisse fördern den nachhaltigen Umgang mit unseren Ressourcen», sagt Baumgartner. Angesprochen sei die ganze Bevölkerung, auch dank des familienfreundlichen Rahmens: «Es wird praktisch die ganze Palette an Energiefragen thematisiert - Mobilität, Stromgewinnung, Energiesparen oder die Funktionsweise der Energie im täglichen Leben.»

In **Bad Zurzach** werden rund ums Oberstufenzentrum verschiedene Elektrofahrzeuge vorgestellt - Autos, Bikes, Roller. Die Häfeli Brügger AG, beziehungsweise die Kompogas Bioriko AG im der **Klingnauer** Industriegebiet Zelgi zeigt, wie in einer Kompogasanlage Strom erzeugt wird. Die Anlage, in welcher sogar der hartnäckige Buchsbaumzünsler unschädlich gemacht werden kann, ist imposant. Wer will, kann mit einem gasbetriebenen Go-Kart fahren, seinen Geruchssinn auf die Probe stellen oder beim Früchteschiessen mitmachen.

Nur wenige Kilometer weiter, beim Gemeindehaus **Döttingen**, steht die Frage im Zentrum, wie man Gebäude energetisch erneuern kann. Kinder können bei einem Energiespiel mitmachen, Erwach-

sene dürfen mit alternativen Energien betriebene Fahrzeuge Probe fahren.

In **Lengnau** kann man die Photovoltaikanlage beim Werkhof besichtigen. Die regionale Energieberatungsstelle ist vor Ort vertreten und beantwortet Fragen.

Das Thema «Minergie» steht in **Schneisingen** im Zentrum. Bei der Josef Lehmann Holzbau AG lernt man alles über moderne Holzschneitzelheizungen. Auch der Minergie-Anbau und die Photovoltaikanlage der Schulanlage Aemmert und das Gebäude «Wohnen im Alter» werden thematisiert.

Die Veranstaltungen dauern von 11 bis 16 Uhr. Damit nicht jeder Besucher mit dem eigenen Auto anreisen muss - was ja nicht besonders ökologisch und energiesparend wäre - hat das OK einen Shuttle-Service organisiert. Die Busse verkehren in einem Rundkurs ab 11 Uhr stündlich von Bad Zurzach (Langwiesstrasse) via Klingnau (Häfeli Brügger Kompogasanlage), Döttingen (Felsenweg/Chilbert), Unterlengnau (Bushaltestelle) und Schneisingen (Volg) zurück nach Bad Zurzach. Die Route wird in beide Richtungen abgefahren. Die letzte Ankunft in Bad Zurzach wird um 17 Uhr sein. (NRO)